



## **Bekanntmachungsblatt für den Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung**

**8. Jahrgang**

**Nr. 17/2012**

**10. Dez. 2012**

### **Änderungssatzung vom 05.11.2012 zur Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) im Gebiet des Zweckverbandes RegioEntsorgung vom 14. Mai 2012**

Aufgrund

- der §§ 7 bis 9, 114a Abs. 3 und Abs. 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV NRW. S. 666)
- des § 8 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) vom 01.10.1979 (GV NRW. S. 621)
- der §§ 2, 3, 5, 6, 8, 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAbfG NRW) vom 21.06.1988 (GV NRW. S. 250)
- des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. 2012 S. 212)
- § 7 der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) vom 19.06.2002 (BGBl. I. 2002, S. 1938 ff)
- des § 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) vom 19.02.1987 (BGBl. I. S. 602)
- des § 5 der Zweckverbandssatzung des Entsorgungszweckverbandes RegioEntsorgung vom 04.11.2005, veröffentlicht im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln vom 14.11.2005
- des § 2 Abs. 4 der Satzung für das Kommunalunternehmen „RegioEntsorgung, Anstalt des öffentlichen Rechts“ vom 22.11.2005, veröffentlicht im Bekanntmachungsblatt für den Entsorgungszweckverband RegioEntsorgung vom 25.11.2005

in der jeweils zurzeit gültigen Fassung

hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens RegioEntsorgung, Anstalt des öffentlichen Rechts, (RegioEntsorgung AöR) in seiner Sitzung am 05.11.2012 folgende Änderungssatzung zur Abfallsatzung vom 14. Mai 2012 beschlossen:

### **Artikel 1**

In § 5 Abs. 2 1. Unterabsatz wird der Verweis auf

§ 3 Abs. 1 Satz 2, 2. Halbsatz KrW-/AbfG

in

§ 3 Abs. 1 Satz 2, 2. Halbsatz KrWG

geändert.

### **Artikel 2**

§ 12 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

Für die Festsetzung der Einwohnergleichwerte gilt die nachstehende Tabelle.

	<b>Herkunftsbereich</b>	<b>Maßstab</b>	<b>EWG</b>
a)	Krankenhäuser, Kliniken, und ähnliche Einrichtungen (Altenheime, Kinderheime, Wohnheime)	je Platz	1,0
b)	öffentliche Verwaltungen, Geldinstitute, Verbände, Krankenkassen, Versicherungen, selbständig Tätige der freien Berufe, selbständige Handels-, Industrie- u. Versicherungsvertreter	je 3 Beschäftigte	1,0
c)	Schulen und Kindergärten	je 10 Schüler, Kinder	1,0
d)	Speisewirtschaften und Imbissstuben, Imbisswagen	je Beschäftigten	4,0
e)	Gaststättenbetriebe, die nur als Schankwirtschaft konzessioniert sind und Eisdielen	je Beschäftigten	2,0
f)	Beherbergungsbetriebe, Campingplätze	je 4 Betten / Stellplätze	1,0
g)	Lebensmitteleinzel- und Großhandel	je Beschäftigten	2,0
h)	sonstiger Einzel- und Großhandel	je Beschäftigten	0,5
i)	Industrie, Handwerk und übrige Gewerbe	je Beschäftigten	0,5

### **Artikel 3**

§ 15 Abs. 6 wird wie folgt neu gefasst:

Die Sammlung von **Altpapier** (Leerung der Abfallbehälter für Altpapier und Sammlung von Altpapier in Bündeln) findet

im Stadt-/Gemeindegebiet Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Roetgen, Simmerath, Stolberg, Würselen vierwöchentlich,

im Stadt-/Gemeindegebiet Inden, Langerwehe (in den Ortschaften Hamich, Heistern, Schönthal, Wenau zweimonatlich), Linnich, Niederzier monatlich

statt.

### **Artikel 4**

In der Anlage 2 zur Abfallsatzung werden für das Gebiet der Stadt Herzogenrath folgende Abfallbehälter unter Buchstabe c) ergänzt:

- 120 l Altpapierbehälter
- 240 l Altpapierbehälter
- 1.100 l Umleerbehälter (Container)

### **Artikel 5**

Diese Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

## **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Änderungssatzung vom 05.11.2012 zur Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) im Gebiet des Zweckverbandes RegioEntsorgung vom 14.05.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Vorstand hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der RegioEntsorgung AöR vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Eschweiler, den 05.11.2012

gez.  
Ulrich Schuster  
(Vorsitzender des Verwaltungsrates)

gez.  
Ulrich Koch  
(Vorstand)

gez.  
Ulrich Reuter  
(Vorstand)